

Heimo KASPAR und Christian RAUDNER als Titelhamster

Rose KOPPITSCH und Michal HORVATH sind die schnellsten Steirer

Die Halle in Schielleiten ist immer mehr Magnet für wettkampfhungrige Leichtathleten. So tummelten sich 130 Sportler nicht nur aus der Steiermark sondern auch aus Slowenien und Niederösterreich bei den offenen Steirischen Meisterschaften. Die Kärntner hatten sich sogar gleich angeschlossen und ermittelten bei dieser Veranstaltung ihre Meister.

Waren früher die Damen in der Steirischen Leichtathletikwelt dominierend so regiert jetzt das „stärkere“ Geschlecht: Heimo KASPAR vom ATG holte sich ALLE (!) fünf Jugendtitel. Sein Steirischer Rekord über die 50 m Hürden mit 7,13 sec überstrahlt dabei die restlichen Siegesleistungen: 50 m 6,35 sec, Hoch 1,76m , Kugel 13,68 m und Weit 6,43 m.

Bei den Männern kam ihm mit 3 Titeln Christian RAUDNER (ATUS Gratkorn) am nächsten. Hier sind wohl seine 7,10 m im Weitsprung am höchsten zu bewerten. Im Hochsprung kam er mit 1,88 m zum Sieg – über die 50 m Hürden waren 7,17 sec zum Titelgewinn nötig.

Rose KOPPITSCH (USA Graz) trug sich ebenfalls in die Rekordliste ein: 7,43 sec über die 50 m Hürden bedeuten U18-Rekord in der Halle. Sie hatte im 50 m Lauf bei den Damen genannt, da sie sich hier den Titel erhoffte ! Die Spekulation ging auf – Sieg mit respektablen 6,88 sec

Bei den Herren ließ sich Michal HORVATH (SU Sparkasse Leibnitz KÄRCHER) auch nicht lumpen und verteidigte seinen Vorjahrstitel souverän mit 5,96 sec.

Nach langer Wettkampfpause schaltete sich Michaela EGGER (Gratkorn) im Weitsprung wieder ins Geschehen ein. Der Sieg war ihr mit 5,50 m nicht zu nehmen.